



und Erden. . .	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			x
rdgas-					1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden. . .	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	10	17 099 206
					1320	Gewebe.	kg	43	69 407 753
	962	x	24 479 717	22	1330	Textilveredlung.		48	x
	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke.		12	x
	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .		70	x
	157	x	4 410 627	31	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
	10		9 609 047	5	1394	auch konfektioniert	kg	14	36 845 082
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1395	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
oren,					1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
. g.	12	x	495 480	26	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
	42	x	1 211 722	36	1398	daraus (ohne Bekleidung).	kg	12	49 308 780
					1399	Technische Textilien		65	x
	11		2 885 581	30	14	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
	4		97 467	16	141	Bekleidung	49		x
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	4		85 542 600	10	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	26	x	577 201	19	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	13	x	460 971	42	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	508	x	3 186 592	26	1415	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	55				1416	Wäsche.		11	x
	2				1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .		12	x
	7			30	1418	Pelzwaren			
	41		605 557 331	26	1419	Strumpfwaren.		4	x
	11		124 048 886	17	1420	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
	24	x	474 688	18	1421	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
	24	x	465 843		1422	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .		2	x
ereitungen,					13	Leder und Lederwaren	33		x
n oder zum					1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
inem Inhalt	2			17	1512	und gefärbte Felle.		4	x
	61	x	786 590	12	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .		16	x
	29	x	453 031		1599	Schuhe.		13	x
ereitet						Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
Güter-	t					abteilung			

Statistische Berichte Aquakultur in Nordrhein-Westfalen

2012



Aquakultur in Nordrhein-Westfalen

2012

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im September 2013

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkung	5
Begriffsbestimmungen	5
 Tabellenteil	
1. Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur 2012 nach Arten	6
2. Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2012	6
3. Betriebe mit Erzeugung der Aquakultur sowie erzeugter Menge 2012 nach Art der Bewirtschaftung.	7
4. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge 2012 nach Größenklassen der erzeugten Menge	8
5. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie Menge des erzeugten Speisefisches 2012 nach kreisfreien Städten und Kreisen	9

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Abkürzungen

ha	=	Hektar
kg	=	Kilogramm
m ²	=	Quadratmeter
m ³	=	Kubikmeter
Tsd.	=	Tausend
z. B.	=	zum Beispiel

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkung

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich, beginnend mit dem Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011, als Totalerhebung bei allen Betrieben, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, durchgeführt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sowie über deren Struktur. Die Ergebnisse bieten für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

Begriffsbestimmungen

Aquakultur

Unter Aquakultur wird die Produktion von Gewässerlebewesen (Fische, Krebs- und Weichtiere, Algen) unter kontrollierten Haltungs- und Aufzuchtbedingungen verstanden. Im Gegensatz zur Fischerei sind die Wasserorganismen während der gesamten Aufzucht bis zum Verkauf im Besitz der Betreiber der Aquakulturanlagen.

Becken und Fließkanäle (einschließlich Forellenteiche)

Hierzu zählen Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als 20 Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen) sowie Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen

Frischwasserzufuhr von weniger als 20 Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.

Gehege

Gehege sind Ein- oder Umzäunung größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Abspernung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.

Netzgehege

Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Süßwasser

Wasser, dessen Salzgehalt ständig unerheblich ist.

Salzwasser

Wasser mit merklichem Salzgehalt. Dabei kann es sich um Wasser handeln, dessen Salzgehalt konstant hoch ist (z. B. Meerwasser) oder dessen Salzgehalt zwar merklich, aber nicht konstant hoch ist (z. B. Brackwasser). Der Salzgehalt kann aufgrund des Zuflusses von Süß- oder Meerwasser periodischen Schwankungen unterliegen.

Teiche (ohne Forellenteiche)

Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen. Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.

1. Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur 2012 nach Arten

Art	Laich		Jungtiere	
	Betriebe	Menge	Betriebe	Menge
	Anzahl	Tsd. Eier	Anzahl	Tsd. Stück
Bachforelle	3	1 045	13	642
Regenbogenforelle	2	.	26	977
Bachsaibling	–	–	3	24
Elsässer Saibling	–	–	2	.
Gemeiner Karpfen	–	–	2	.
Schleie	–	–	2	.
Zander	–	–	2	.
Hecht	–	–	1	.
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	1	.
Sonstige Arten	–	–	8	.

2. Erzeugung*) in Aquakulturbetrieben 2012

Erzeugungsverfahren	Insgesamt		Und zwar Erzeugung in			
	Betriebe	erzeugte Menge	Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
Betriebe mit Erzeugung der Aquakultur insgesamt	294	1 347 444	294	1 347 444	–	–
und zwar mit Erzeugung von						
Fischen zusammen	293	1 347 399	293	1 347 399	–	–
Teiche	12	.	12	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	279	1 298 415	279	1 298 415	–	–
Kreislaufanlagen	9	31 135	9	31 135	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	1	.	1	.	–	–
Krebstieren zusammen	3	45	3	45	–	–
Teiche	2	.	2	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1	.	1	.	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

*) ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen

3. Betriebe mit Erzeugung der Aquakultur*) sowie erzeugter Menge 2012 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung	Betriebe			Erzeugte Menge	
	insgesamt	darunter mit ökologischer Bewirtschaftung ¹⁾		insgesamt	darunter ökologisch erzeugt
		zusammen	darunter mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl			kg		
Erzeugung insgesamt	294	2	2	1 347 444	.
und zwar von					
Fischen zusammen	293	2	2	1 347 399	x
darunter					
Bachforelle	38	–	–	56 147	x
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	261	2	2	1 071 859	x
Lachsforelle	36	–	–	143 725	x
Bachsaibling	15	–	–	16 389	x
Elsässer Saibling	9	–	–	10 753	x
Gemeiner Karpfen	17	–	–	20 122	x
Schleie	4	–	–	621	x
Zander	.	–	–	.	x
Hecht	3	–	–	307	x
Europäischer Aal	2	–	–	.	x
Europäischer Wels	1	–	–	.	x
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	x
Sibirischer Stör	3	–	–	580	x
sonstige Fische	11	–	–	5 508	x
Krebstieren	3	–	–	45	x
Weichtieren	–	–	–	–	x
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	x
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	x

*) ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen – 1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007

**4. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur*) sowie erzeugter Menge 2012
nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1 000	1 000 – 3 000	3 000 – 5 000	5 000 und mehr
Fischen insgesamt	Betriebe	293	228	17	11	37
	Erzeugte Menge in kg	1 347 399	20 899	29 240	44 250	1 253 010
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	38	26	6	3	3
	Erzeugte Menge in kg	56 147	4 107	10 420	10 620	31 000
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	261	204	16	10	31
	Erzeugte Menge in kg	1 071 859	17 395	29 150	37 850	987 464
Lachsforelle	Betriebe	36	20	6	2	8
	Erzeugte Menge in kg	143 725	.	8 800	.	121 166
Bachsaibling	Betriebe	15	11	2	–	2
	Erzeugte Menge in kg	16 389	2 389	.	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	9	7	1	–	1
	Erzeugte Menge in kg	10 753	.	.	–	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	17	13	1	1	2
	Erzeugte Menge in kg	20 122	2 595	.	.	.
Schleie	Betriebe	4	4	–	–	–
	Erzeugte Menge in kg	621	621	–	–	–
Zander	Betriebe	.	.	–	–	–
	Erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	3	3	–	–	–
	Erzeugte Menge in kg	307	307	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	2	2	–	–	–
	Erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	1	–	–	–	1
	Erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	Erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	3	3	–	–	–
	Erzeugte Menge in kg	580	580	–	–	–
sonstige Fische	Betriebe	11	9	2	–	–
	Erzeugte Menge in kg	5 508	.	.	–	–

*) ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen

5. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie Menge des erzeugten Speisefisches 2012 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Betriebe		Menge des erzeugten Speisefisches ¹⁾		
	insgesamt	darunter mit Speisefischerzeugung	insgesamt	darunter	
				Gemeiner Karpfen	Regenbogenforelle
Anzahl		kg			
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	–	–	–	–	–
Duisburg	1	–	–	–	–
Essen	–	–	–	–	–
Krefeld	–	–	–	–	–
Mönchengladbach	1	1	.	.	.
Mülheim an der Ruhr	–	–	–	–	–
Oberhausen	–	–	–	–	–
Remscheid	–	–	–	–	–
Solingen	2	2	.	–	.
Wuppertal	–	–	–	–	–
Kreise					
Kleve	–	–	–	–	–
Mettmann	6	5	5 330	–	.
Rhein-Kreis Neuss	–	–	–	–	–
Viersen	2	2	.	.	.
Wesel	3	3	83 600	–	77 600
Regierungsbezirk Düsseldorf	15	13	112 330	6 230	93 230
Kreisfreie Städte					
Bonn	–	–	–	–	–
Köln	–	–	–	–	–
Leverkusen	1	1	.	–	.
Kreise					
Städteregion Aachen	2	2	.	–	.
Düren	2	1	.	–	.
Rhein-Erft-Kreis	1	1	.	–	.
Euskirchen	13	11	1 010	–	730
Heinsberg	1	1	.	–	.
Oberbergischer Kreis	37	31	.	.	.
Rheinisch-Bergischer Kreis	11	11	2 962	.	2 127
Rhein-Sieg-Kreis	5	4	.	.	.
Regierungsbezirk Köln	73	63	418 369	.	331 818
Kreisfreie Städte					
Bottrop	–	–	–	–	–
Gelsenkirchen	–	–	–	–	–
Münster	–	–	–	–	–

1) Speisefische ohne sonstige Satzfishproduktion

**Noch: 5. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie Menge des erzeugten Speisefisches 2012
nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Betriebe		Menge des erzeugten Speisefisches ¹⁾		
	insgesamt	darunter mit Speisefischerzeugung	insgesamt	darunter	
				Gemeiner Karpfen	Regenbogenforelle
	Anzahl		kg		
Kreise					
Borken	2	2	.	–	.
Coesfeld	2	2	.	.	.
Recklinghausen	4	4	14 820	.	.
Steinfurt	5	4	1 580	–	1 490
Warendorf	1	1	.	.	.
Regierungsbezirk Münster	14	13	79 324	.	61 395
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	–	–	–	–	–
Kreise					
Gütersloh	6	6	81 160	.	56 800
Herford	1	1	.	–	.
Höxter	6	6	32 250	.	29 750
Lippe	6	5	.	–	28 490
Minden-Lübbecke	3	3	118	.	.
Paderborn	13	12	88 906	.	75 851
Regierungsbezirk Detmold	35	33	237 324	1 101	192 506
Kreisfreie Städte					
Bochum	–	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–	–
Hagen	1	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–	–
Herne	–	–	–	–	–
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	6	6	9 905	–	7 935
Hochsauerlandkreis	10	10	27 634	–	24 894
Märkischer Kreis	17	17	39 426	.	18 731
Olpe	32	32	369 284	.	294 867
Siegen-Wittgenstein	115	103	.	.	6 983
Soest	3	3	.	–	39 500
Unna	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	184	171	500 052	.	392 910
Nordrhein-Westfalen	321	293	1 347 399	20 122	1 071 859

Anmerkung Seite 9